



Kinder in der Praxis - Alptraum oder Bereicherung?

JHaS-Kongress 01.04.2023

Nora Rufener

Kinder- und Jugendmedizin FMH

nora.rufener@hin.ch



Inhalt

- Wie komme ich zum Ziel? → Aus-/Weiter-/Fortbildung
- Die Traumpraxis → Umgebungsgestaltung
- Was brauche ich? → Ausstattung
- Kooperation statt Gebrüll → Umgang mit Kindern und Eltern
- Welche Hilfsmittel gibt es? → Tools und Links
- Wo finde ich Hilfe? → Netzwerk

- ...und für das Fachliche...? → Seminar um 15:15 Uhr: Fieber, rote Punkte und Unfälle. Ein Kinderspiel in der Praxis.

Ausbildung

Ziel FA für Kinder-/Jugendmedizin

- Basisweiterbildung/Aufbauweiterbildung
- **Praxisassistenz!**
- Hospitationen

Ziel FA für Allgemeinmedizin

- Rotationsstelle auf einem Kindernotfall
- **Praxisassistenz!**
- Hospitationen

Praxisassistenz

- Kantonale Programme → Hausarztinstitute
- WHM-Programm

- Leitlinien für die pädiatrische Praxisassistenz: in Arbeit...

Kurse

- **Praxisführungskurse:**
 - WHM-Seminare: www.whm-fmf.ch («Einstieg in die Praxis» 29.04.23)
 - mfe Academy: <https://www.hausaerzteschweiz.ch> (1x1 des Praxiseinstiegs 19.08.23)
 - FMS Services, Ärztekasse etc: div. Seminare
- **Entwicklungs pädiatrie:**
 - Vorsorgekurs von bei Kinderärzte Schweiz (ca. alle 2 Jahre)
 - Systemische Entwicklungs pädiatrie www.sepkurs.ch (ca. alle 2 Jahre)
 - Entwicklungs pädiatrische Vorsorge für AllgemeinmedizinerInnen KHM (2 Tagesmodule) www.khm-cmpr.ch
 - div. Basiskurse Entwicklungs pädiatrie für Assistierende Kinder-/Jugendmedizin www.entwicklungs paediatrie.ch/fortbildung
- Vorsorgekurs ein Einblick www.kinderaerzteschweiz.ch/Kursagenda



Kinderärzte Schweiz

Berufsverband der Kinder- und Jugendärztinnen in der Praxis

NEWS

Kurse: aus der Praxis für die Praxis



Vorsorgekurse für angehende Fachärztinnen für Kinder- und Jugendmedizin

morgens Theorie, nachmittags üben in der Praxis unter der Supervision von erfahrenen Praxispädiatern

Vorsorgekurs – ein Einblick, 3. Juni 2023, Bern

Vorsorgekurs – ein Einblick, 2. September 2023, Aarau

Weitere [Informationen/Anmeldung](#) und weitere Fortbildungsangebote finden Sie auf unserer Kursagenda, www.kis.ch

Umgang mit Kindern und Eltern

- Ruhige und sichere Atmosphäre
- Auf Formulierungen achten
- Untersuchung möglichst immer auf dem Arm der Eltern
- Untersuchung von aussen nach innen
- Erklären/zeigen (zB an Teddy, an den Eltern)
- Kind selber machen lassen (2. Stethoskop)
- 1, 2, 3, fertig
- Ablenken (beide Hände besetzen, Zauberstab)
- Schmerzhaftes Interventionen: comfort position, Zuckerlösung, Buzzy, Zaubern
- Grund für aufgebrauchte Eltern: meist Angst um das Kind



Möglichkeiten zur Umlenkung der Aufmerksamkeit

Das Kind kann zu oder wegschauen



Optionen zur Stabilisierung unruhiger Kinder



Comfort Positionierung
Brigitte Wenger Lanz

Kinderärzte Schweiz
 Be Schweizer Kinder- und Jugendärzten in der Haus-
 Association professionnelle de la pédiatrie suisse
 Associazione professionale dei pediatri di base

pädiatrie schweiz
 Die Fachgesellschaft für
 Kinder- und Jugendärzte

Wie Sie Ihrem Kind beim Impfen helfen



- Ihrem Kind Mut geben**
Kritik & kurzweilige Lieblinge-T-Shirts
- Ehrlich erklären**
Hören Sie selbst noch
- Gute Planung**
Dokumente, Zeit, Ort, Ablauf
- Ruhig und tief durchatmen**
Wir sind für Sie da!
- Geborgenheit geben**
Wieviel Nähe wünscht Ihr Kind?
- Ihr Kind ablenken**
Mit Fotos, App oder Spiel?
- Gelassen und positiv sein**
Liebevoll sprechen

Illustration: © Göttinger AG

Kinderärzte Schweiz
 Be Schweizer Kinder- und Jugendärzten in der Haus-
 Association professionnelle de la pédiatrie suisse
 Associazione professionale dei pediatri di base

pädiatrie schweiz
 Die Fachgesellschaft für
 Kinder- und Jugendärzte

Wie Sie Kinder beim Impfen unterstützen



- Kindgerechtes technisches Vorgehen:**
Kurze Nadel 25G 16 mm (oder 25 mm).
Jeder Tropfen zählt! Keine Aspiration.
- Kind individuell begrüßen**
Wer ist dieses Kind? Mitbringel gibt Hinweise.
Fokus auf Präferenzen & positives Gelingen.
- Unterstützungsbedarf klären**
Klein: Los geht's! (grünes Poster)
Größer: Tools im Impfkoffer brauchen.
- Kindgerecht über Ablauf informieren**
In ruhiger Atmosphäre.
Das Kind soll sich geschützt fühlen.
- Comfort-Position anbieten**
Eltern einbeziehen (blaues Poster).
Kind vieles selbst wählen lassen.
- Führung während Impfung übernehmen**
Sicherheit vermitteln.
Impfung sicher & schnell durchführen.
- Passendes Lob aussprechen**
Positive Erfahrung hilft für 2. Impfung.
Verabschiedung.

Illustration: © Göttinger AG

Kinderärzte Schweiz
 Be Schweizer Kinder- und Jugendärzten in der Haus-
 Association professionnelle de la pédiatrie suisse
 Associazione professionale dei pediatri di base

pädiatrie schweiz
 Die Fachgesellschaft für
 Kinder- und Jugendärzte

Wie du dir beim Impfen helfen kannst



- Kein Wunder anziehen**
Gegenstand mitnehmen?
- Dich ablenken**
Wie nimmst du dich ablenken?
- Über deine Gefühle sprechen**
Bist du aufgeregt?
- Fragen stellen, ist alles klar?**
Wir sind für dich da.
- Dich gut vorbereiten**
Bist du ready?
- Bequem hinsitzen**
Wie nimmst du Platz nehmen?
- Ruhig und tief atmen**
Über die Luft anhalten?

Illustration: © Göttinger AG

Tools, Links und Apps

- Buchtipps:
 - Informationen vom Kinderarzt, Thomas Baumann/Paul W. Meier, Verlag Hans Huber
Dasselbe online: www.paediatricinfo.ch
 - Remo Largo: Babyjahre, Piper Verlag
 - Pro Juventute: Elternbriefe
 - MPA-Ratgeber
- Kispi Wiki: www.kispi-wiki.ch (auch als App für iPhone)
- Medikamentendosierungen: www.swisspeddose.ch (auch als App)
- Antibiotikarichtlinien: www.ssi.guidelines.ch oder <https://antibiotika.insel.ch>
- Wachstumskurven: www.paediatricschweiz.ch
- Schweizerischer Impfplan: www.bag.admin.ch
- Vorsorge-Checklisten: www.paediatricschweiz.ch/unterlagen/checklisten

Netzwerk

- JHaS – Lara Schneider (neu Vorstand JHaS, Ressort Praxispädiatrie)
- Kinderärzte Schweiz KIS (Berufsverband Kinder- und Jugendärztinnen in der Schweiz)
- Pädiatrie Schweiz (Fachgesellschaft, ehemals SGP)
- mfe (Haus- und Kinderärzte Schweiz)

- Mentor:innen
- Coaching